

Kindermaskenball des MCV "Die Geeßtreiwer"



Am Samstag, den 9. Februar 2013, strömten viele kleine Prinzessinnen, Cowboys und Indianer in den großen Saal des Palatinums, denn es war wieder Zeit für den alljährlichen Kindermaskenball der Geeßtreiwer. Gut gelaunte und fröhliche kleine Ritter, Power Rangers, Pippi Langstrumpfs und Feen wirbelten schon einige Zeit vor Beginn des Festes durch das ausverkaufte Palatinum. Gegen 14.20 Uhr startete der närrische Nachmittag mit dem Einmarsch der Jugend- und Aktivgarde und der "Geeßehopser". Im Anschluss zeigten die fünf Mädchen der "Geeßehopser" einen Tanz, bei dem sie sich an den Händen fassend im Kreis hüpfen und dem Publikum den Standspagat zeigten. Die Tänzerinnen sind zwischen drei und fünf Jahren alt. Auch vier der Mädchen der Jugendgarde des MCV zeigten ihr Können, sprangen ins Spagat und streckten grazil die Beine in die Luft.



Mittlerweile schon fester Bestandteil des Kindermaskenballs führte auch in diesem Jahr wieder Showmaster Bruno Wachholz von "Bruno's Fuchs Team" aus Ludwigshafen durchs Programm. Seine Assistentin Uschi unterstützte ihn.

Nach den Tänzen der Garde konnten sich alle Kinder und Erwachsenen auf der Tanzfläche zu Faschingsmusik und bei einer Polonaise durch den Raum so richtig austoben. Dann ging es in die ersten Spielerunden. In einer langen Schlange standen Jungen und Mädchen an, um sich gegenseitig beim Laufrad-Wettrennen zu besiegen. Zwischendurch war immer mal wieder eine Runde Tanzen auf der Tanzfläche angesagt.

Bruno Fuchs zeigte einen Ausschnitt aus seiner Show "Dr. Balloon und sein magisches Abenteuer". Dabei zauberte er zu lustiger Musik aus einer brennenden Schnur einen Luftballon und aus den Ballons Hunde, Blumen und sogar einen ganzen Blumenstrauß. Dafür holte er sich immer wieder Kinder und auch Erwachsene aus dem Publikum. Als er aus einem schwarzen und einem weißen Tuch ein schwarz-weiß gestreiftes zauberte,

machten die Kinder große Augen. Auch der rot leuchtende, wie von Zauberhand schwebende Zauberstab sorgte für Begeisterung.

Dann klatschten die vielen Kinder im Publikum für Noemi Bürkner, die eine Jugendbütte hielt und mit ihren Erzählungen aus ihrem Leben und der Schule sicherlich vielen Kindern aus dem Herzen sprach.



Anschließend zeigte die Jugendgarde zusammen mit den Geeßehopsern einen Schautanz. Die zehn Mädchen traten in verschiedenen Farben schillernden Kostümen auf und bewegten sich zu einem Medley im Takt der Musik.

Beim Luftballon-Workshop konnten Eltern für ihre Kinder aus einem Luftballon einen Hund zaubern. Die passende Anleitung gab es von Bruno Fuchs und Assistentin Uschi. Dann war es Zeit für den Marschtanz der Aktivengarde des MCV. Mit Leichtigkeit sprangen die Damen der Reihe nach ins Spagat und schwingen synchron die Beine.

Einer der Höhepunkte des fröhlichen Nachmittags war wie immer die Kostümpremierung. Eine Jury aus Eltern wählte Kinder aus den vielen Besuchern aus, die ein besonders schönes und originelles Kostüm tragen. Diese durften auf die Bühne und bekamen ein Präsent. Bei den vielen tollen Kostümen der Kinder konnte die Auswahl natürlich nur sehr schwer getroffen werden.

Anschließend durften die Kinder gegeneinander beim Mohrenkopfwettessen antreten, was den Kindern sichtlich viel Spaß bereitete.

Dann tanzten sechs der Damen der Aktivengarde ihren Schautanz. In schillernden Kleidern mit weißen Perücken bewegten sie sich elegant zu Musik von Cher, Marilyn Monroe und anderen Sängerinnen. Die Damen gaben auf Wunsch des Publikums eine Zugabe. Für den großen und kleinen Hunger war bestens gesorgt. Die Geeßtreiber boten neben Kaffee und Kuchenbüfett, Pommes und Würstchen mit Brötchen sowie eine breite Auswahl an Getränken an. Nach etwa dreieinhalb Stunden verließen fröhliche Gesichter das Palatinum und freuen sich sicher schon auf den nächsten Kindermaskenball der Geeßtreiber am Faschingsamstag 2014. Der närrische Nachmittag war wie gewohnt ein voller Erfolg!

*(Amtsblatt vom 14. Februar 2013)
(Text und Bilder Miriam Hauk, Gerd Deffner)*